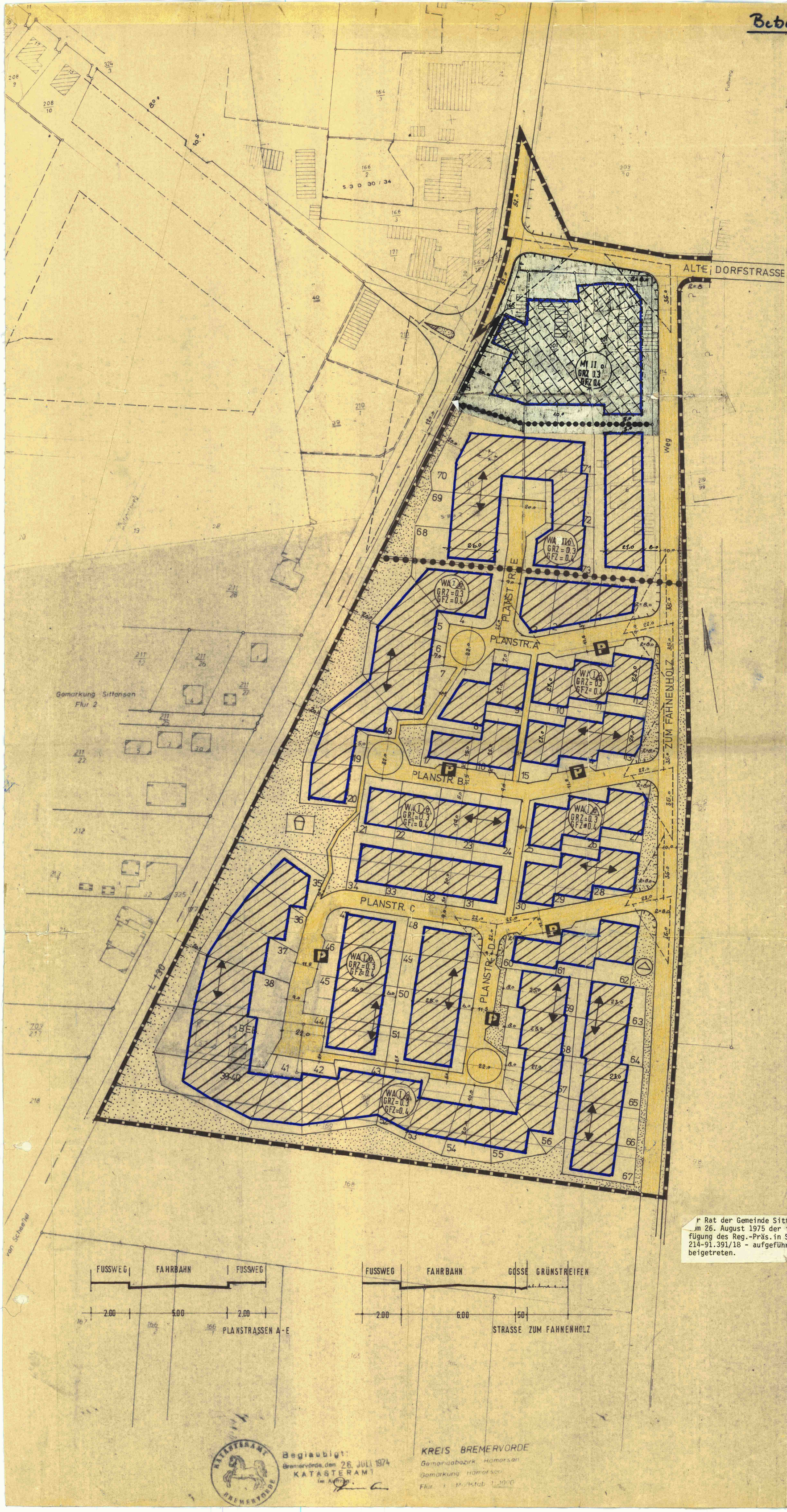
Bebauungsplan Nr. 18 „Westerberg"



PLANZEICHEN

WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET
§ 4 3 BNVO NUR ZULÄSSIG ZIFF. 1.2.3.4.6.

MI — MISCHGEBIET

II — Z = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HÖCHSTGRENZE

(I) — Z ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND

GRZ — GRUNDFLÄCHENZAHL
IM WA (I) 0.3 , IM MI II 0.3

GFZ — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
IM WA (I) 0.4 IM WA II 0.4, IM MI II 0.4

BAUGRENZE

o — OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZUL.

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

GRENZE DES BEBAUUNGSPLANES

SICHTDREIECK. IM BEREICH DER SICHTDREIECKE IST JEDE NUTZUNG UNTERSAGT, DURCH WELCHE DIE SICHT IN MEHR 0.80m HÖHE - GEMESSEN ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE DER STRASSE - BEEINTRÄCHTIGT WIRD.

GRÜNFLÄCHEN

ZUGANGS- U. ZUFAHRTSVERBOT MIT EINFRIEDIGUNGS-PFLICHT

P — ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN

UMFORMERSTATION

SPIELPLATZ

STELLUNG DER BAULICHEN HAUPTANLAGEN

Die Planungsunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulichen bedeutsamen Anlagen, sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig aus. (Stand vom 29. April 1975)
Die Übertragbarkeit der neuzubildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich (Gem.RdErl.des Nds.MI und MS vom 15.1.1968, Nds.MBl. 1968, S. 92 und MBl. 1974, S. 1447)
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

KATASTERAMT BREMERVÖRDE — Bremervörde DEN 29. April 1975
KATASTERAMT — Boldt
LS — Vermessungsrat

2. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGEARBEITET VOM

BREMERVÖRDE, DEN 17. 12. 1974

ARCHITEKTURBÜRO HOLST
ARCHITEKTEN BDA · HOLST · SCHAMBECK · WILCKENS
214 BREMERVÖRDE
IM ENGEDER WÄLDCHEN 7 · TEL. 04761-2101
Schambeck

3. DER RAT DER GEMEINDE Sittensen HAT IN SEINER SITZUNG AM 9.1.1975 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NEBST BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG BESCHL. ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG.) VOM 23.6.1960 BGBL. (S 341)

Ort u. Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2

VERÖFFENTLICHUNG IN Aushangkasten AM 10.1.1975
AUSHANG VOM 10.1.1975 BIS 27.1.1975
BEKANNTGEMACHT

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES HAT MIT BEGRÜNDUNG VOM 27.1.1975 BIS 2.3.1975 OFFENTLICH AUSGELEGEN

Sittensen DEN 20.3.1975

Der Bürgermeister
Der Gemeindedirektor

GEMEINDE SITTENSEN · LANDKREIS BREMERVÖRDE

4. DER RAT DER GEMEINDE Sittensen HAT DEN BEBAUUNGSPLAN IN SEINER SITZUNG AM 20.3.75 NACH PRÜFUNG DER FRISTGEMÄSS VORGEBRACHTEN BEDENKEN UND ANREGUNGEN - GEM. § 10 BBAUG ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN

Sittensen DEN 20.3.1975

Der Bürgermeister
Der Gemeindedirektor

GEMEINDE SITTENSEN · LANDKREIS BREMERVÖRDE

5. DER VOM RAT DER GEMEINDE Sittensen IN DER SATZUNG VOM 20.3.1975 BESCHLOSSENE BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT NACH § 11 BBAUG. GEMÄSS DER VEFÜGUNG 214 - 91.3.91/18 UNTER AUFLAGEN / ~~MASSGABEN~~ VOM HEUTIGEN TAGE GENEHMIGT STADE DEN 23.7.75 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IN STADE
IM AUFTRAGE
Schuster

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT · STADE

Der Rat der Gemeinde Sittensen ist mit Beschluß vom 26. August 1975 der in der Genehmigungsverfügung des Reg.-Präs. in Stade vom 23.7.1975 - Az. 214-91.391/18 - aufgeführten Auflagen einstimmig beigetreten.

Der Gemeindedirektor

6. DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES AM ..... GEMÄSS DER VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN DER GEMEINDEN U. LANDKREISE IN AMTLICHEN VERKÜNDIGUNGSBLÄTTERN V. 20.12.1971 (NIEDERS. GVBL. S 379) BEKANNTGEMACHT WORDEN.

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG GEM. § 12 BBAUG VOM 15.10.75 BIS 27.10.75 VERÖFFENTLICHT

Sittensen DEN 28.10.75

Der Gemeindedirektor

GEMEINDE SITTENSEN · LANDKREIS BREMERVÖRDE

Beglaubigt:
Bremervörde, den 26. JULI 1974
KATASTERAMT
Im Auftrage:

KATASTERAMT BREMERVÖRDE

KREIS BREMERVÖRDE
Gemeindebezirk Hamersen
Gemarkung Hamersen
Flur 1 Maßstab 1:1000

BEBAUUNGSPLAN „WESTERBERG" NR 18
GEMEINDE SITTENSEN M. 1:1000
LANDKREIS BREMERVÖRDE